

STAND: ALT

STAND: NEU (30. ÄNDERUNG)

**ÄNDERUNGSVERFAHREN**

Der Rat der Gemeinde hat am 11. November 2018 gem. § 2 und § 2a des Baugesetzbuches beschlossen, die 30. Änderung des Flächennutzungsplanes mit dem § 30. Änderungsgesetz zu beschließen. Die Änderung ist durch den Rat der Gemeinde beschlossen worden.

Die fachliche Umsetzung der Öffentlichkeit über die Bauleitplanung hat am 11. November 2018 gem. § 4 Abs. 1 des Baugesetzbuches stattgefunden.

Der Rat der Gemeinde hat am 11. November 2018 gem. § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches beschlossen, diese 30. Änderung des Flächennutzungsplanes - Entwurf im Bürgerhaushalt - anzunehmen.

Diese 30. Änderung des Flächennutzungsplanes - Entwurf im Bürgerhaushalt - hat gem. § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches in der Zeit vom 11. November 2018 bis zum 11. November 2018 öffentlich zur Einsicht offen zu liegen. Die öffentliche Einsicht wurde am 11. November 2018 durch den Rat der Gemeinde beschlossen.

Der Rat der Gemeinde hat gem. § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches in der Sitzung am 11. November 2018 beschlossen, die 30. Änderung des Flächennutzungsplanes anzunehmen.

Die Genehmigung dieser 30. Änderung des Flächennutzungsplanes ist gem. § 6 Abs. 1 des Baugesetzbuches mit Verfügung vom 11. November 2018 genehmigt worden.

Die Bauleitplanung ist im Auftrag der Gemeindeverwaltung erstellt worden.

Die Bauleitplanung ist im Auftrag der Gemeindeverwaltung erstellt worden.

Die Bauleitplanung ist im Auftrag der Gemeindeverwaltung erstellt worden.

Die Bauleitplanung ist im Auftrag der Gemeindeverwaltung erstellt worden.

Die Bauleitplanung ist im Auftrag der Gemeindeverwaltung erstellt worden.

Die Bauleitplanung ist im Auftrag der Gemeindeverwaltung erstellt worden.

**DARSTELLUNGEN**

- Callungsbereich der 30. Änderung
- Sondergebiet: Literatur- und Kulturzentrum Burg Hiltbrunn
- Parken
- Grünfläche
- Wasserfläche
- Landwirtschaft
- Wald
- Wald mit der Zweckbestimmung 'Waldspielplatz / Literaturwald'

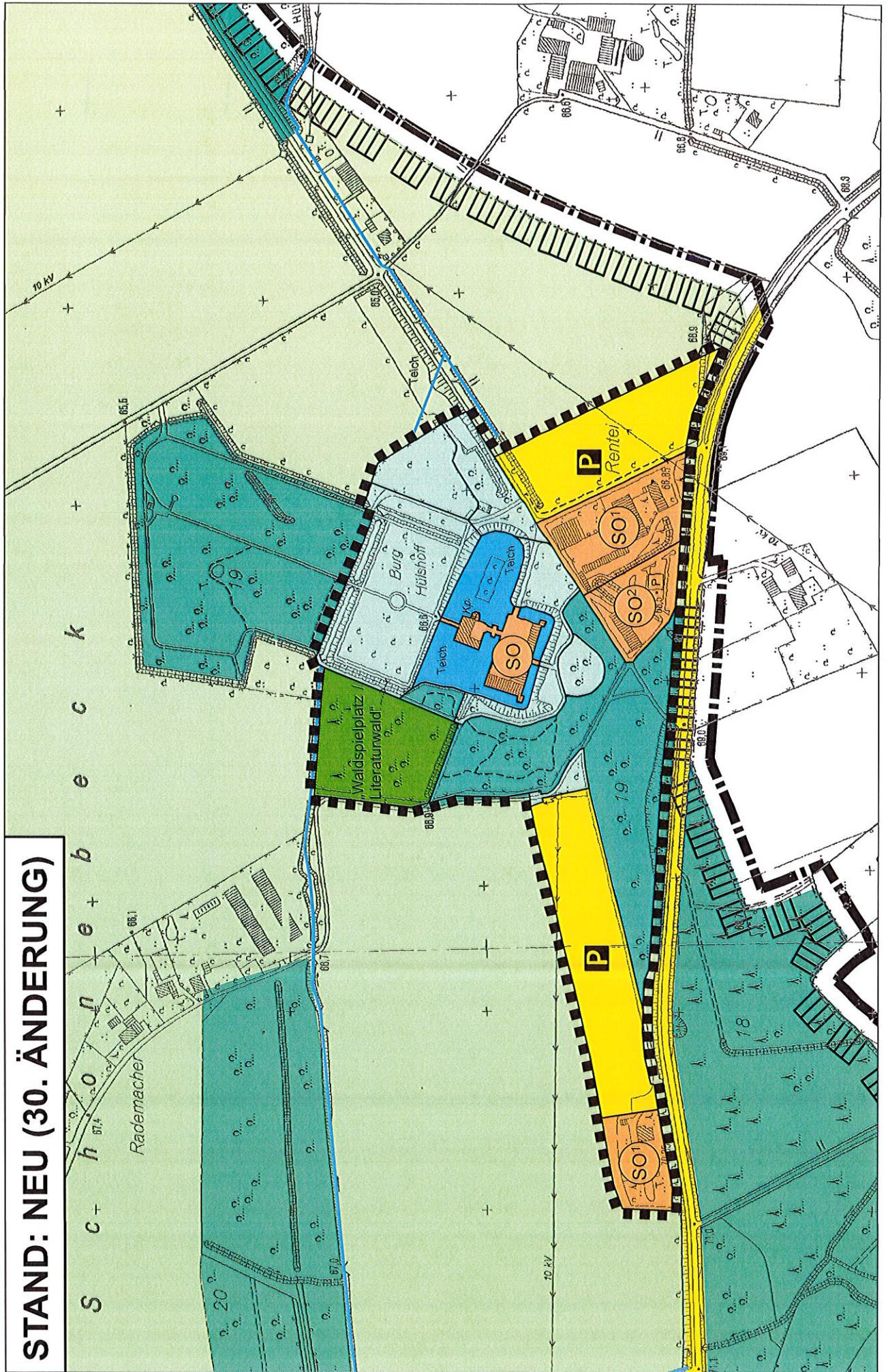
**Textliche Festsetzung**

- Sondergebiet „Literatur- und Kulturzentrum Burg Hiltbrunn“ gem. § 11 BauNVO
- Zweckbestimmung:  
Das Sondergebiet „Literatur- und Kulturzentrum Burg Hiltbrunn“ dient der Unterbringung eines Literatur- und Kulturzentrums und einer Forschungsstätte sowie dessen funktional zugeordneten Nutzungen
1. Innerhalb des festgelegten Sondergebietes sind allgemein zulässig:
    - Museumsnutzungen (incl. Museenutzung)
    - Kulturveranstaltungen
    - Gastronomie Nutzungen
    - Büro und Verwaltungsnutzungen in Zusammenhang mit dem Literatur- und Kulturzentrum
  2. In den mit SOZ gekennzeichneten Bereichen sind über die o.g. Nutzungen hinaus Wohnnutzungen (Bauordnungsart) für eine temporäre Nutzung im Kontext des Literaturzentrums zulässig.
  3. In den mit SOZ gekennzeichneten Bereichen ist über die o.g. Nutzungen hinaus der vorwiegende Gemeindefunktionsbereich zulässig.

**Gemeinde Havixbeck  
Flächennutzungsplan  
30. Änderung**

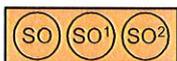
Maßstab im Original	1 : 5.000	<b>WOLTERS PARTNER</b> Architekten & Stadtplaner GmbH Dauer Straße 15 · D-46303 Coesfeld Telefon +49 (0)2561 9480-0 · Fax 02561 info@wv-partner.de
Baugröße	67 / 38	
Bearbeiter	Stm	
Datum	02.11.2018	
Auftraggeber: Gemeinde Havixbeck		

**STAND: NEU (30. ÄNDERUNG)**



# DARSTELLUNGEN

----- Geltungsbereich der 30. Änderung



Sondergebiet „Literatur- und Kulturzentrum Burg Hülshoff“



Parken



Grünfläche



Wasserfläche



Landwirtschaft



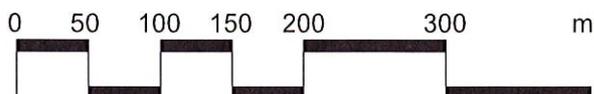
Wald



Wald mit der Zweckbestimmung „Waldspielplatz / Literaturwald“

## Gemeinde Havixbeck Flächennutzungsplan 30. Änderung

	Maßstab im Original	1 : 5.000	<b>WOLTERS PARTNER</b> Architekten & Stadtplaner GmbH Daruper Straße 15 · D-48653 Coesfeld Telefon +49 (0)2541 9408-0 · Fax 6088 info@wolterspartner.de
	Blattgröße	5 x A4	
	Bearbeiter	Stro	
	Datum	05.11.2018	



Auftraggeber:  
Gemeinde Havixbeck

# Textliche Festsetzung

**Sonstiges Sondergebiet „Literatur- und Kulturzentrum Burg Hülshoff“ gem. § 11 BauNVO**

## **Zweckbestimmung:**

Das Sondergebiet „Literatur- und Kulturzentrum Burg Hülshoff“ dient der Unterbringung eines Literatur- und Kulturzentrums incl. einer Forschungsstelle sowie diesen funktional zugeordneten Nutzungen

1. Innerhalb des festgesetzten Sondergebietes sind allgemein zulässig:
  - Museumsnutzungen (incl. Museumsshop)
  - Literatur- und Kulturzentrum mit zugehörigen Veranstaltungs- und Seminareinrichtungen
  - Gastronomische Nutzungen
  - Büro und Verwaltungsnutzungen im Zusammenhang mit dem Literatur- und Kulturzentrum
2. In den mit SO<sup>1</sup> gekennzeichneten Bereichen sind über die o.g. Nutzungen hinaus Wohnnutzungen (Boardinghouse) für eine temporäre Nutzung im Kontext des Literaturzentrums zulässig.
3. In den mit SO<sup>2</sup> gekennzeichneten Bereichen ist über die o.g. Nutzungen hinaus der vorhandene Gartenbaubetrieb zulässig.

## RECHTSGRUNDLAGEN

**Baugesetzbuch (BauGB)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634).

**Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO -)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.11.2017 (BGBl. I S. 3786).

**Planzeichenverordnung 1990 (PlanZV 90)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991 I S. 58), in der zuletzt geänderten Fassung.

**Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), in der zuletzt geänderten Fassung.

**Wasserhaushaltsgesetz (WHG)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.07.2009 (BGBl. I S.2585), in der zuletzt geänderten Fassung.

**Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 29.07.2009 (BGBl. I S. 2542), in der zuletzt geänderten Fassung.

**Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 24.02.2010 (BGBl. I S. 94), in der zuletzt geänderten Fassung.

**Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 17.05.2013 (BGBl. I S. 1274), in der zuletzt geänderten Fassung.